

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Roncalliplatz:**

hier: Antrag der Stabsstelle Events der Stadt Köln auf Durchführung einer Konzertreihe vom 10.08.2008 bis zum 16.08.2008 (incl. der notwendigen Auf- und Abbauzeiten vom 07.08.2008 – 20.08.2008) auf dem Roncalliplatz

**Beschlussorgan**

Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	11.12.2007	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen	21.01.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Stabsstelle Events den Roncalliplatz zur Durchführung einer Konzertreihe vom 10.08.2008 – 16.08.2008 (incl. der notwendigen Auf- und Abbauzeiten vom 07.08.2008 – 20.08.2008) zur Verfügung zu stellen.

**Haushaltmäßige Auswirkungen**

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme € _____	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € _____	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten € _____    € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Die Stabsstelle Events beabsichtigt in Kooperation mit verschiedenen Partnern im Zeitraum vom 10.08.2008 - 16.08.2008 auf dem Roncalliplatz ein Musikfestival zu veranstalten und beantragt, den Roncalliplatz (incl. des für den Auf- und Abbau notwendigen Zeitraumes) vom 07.08.2008 bis zum 20.08.2008 zur Verfügung zu stellen.

Vorrangiges Ziel ist es, ein neues musikalisches Highlight zu schaffen und dadurch einen weiteren Beitrag zu leisten, die Bedeutung Kölns als Musikstadt überregional zu kommunizieren. Die Programmkonzeption folgt dabei dem Anspruch einer überregionalen Relevanz, die mit einem attraktiven Programm, bestehend aus national wie international bekannten Musikern, sichergestellt werden soll. Um den für den Roncalliplatz geforderten Qualitätsanspruch zu gewährleisten, kooperiert die Stabsstelle Events dabei mit Partnern wie dem WDR, der Hochschule für Musik Köln sowie privaten Veranstaltungsagenturen, die über ausreichende Erfahrungen mit derartigen Großkonzerten verfügen.

Mit der Installierung einer jährlich stattfindenden Festivalreihe, die namentlich und marketingspezifisch noch adäquat auszugestalten ist, soll zum einen eine Basis geschaffen werden, die die überregionale Vermarktung dieses Vorhabens erheblich verbessert. Zum anderen werden für die beteiligten Mitveranstalter die Kostenstrukturen für die technische Realisation durch Anteilsfinanzierungen derart gestaltet, dass sich das speziell mit dem Roncalliplatz verbundene Finanzierungsrisiko für alle Beteiligten erheblich verringert.

Es stehen folgende Programmpunkte des Festivals zur Disposition:

- a) 10.08.2008 Start des Festivals mit einem Konzert des WDR 4 im Rahmen dessen Sommerfestivals mit Götz Alsmann und Freunden
- b) 13.08.2008 Konzert im Rahmen des „Frankreich-Nordrhein-Westfalen-Jahres“ mit einem französischen Starmusiker/Emseble
- c) 15.08.2008 Konzert mit dem international renommierten Kölner Künstler Gentleman in Kooperation mit der c/o pop 2008
- d) 16.08.2008 Konzert mit der international renommierten Künstlerin Annie Lennox in Kooperation mit der Veranstaltungsagentur concert Team nrw gmbH

Die technische und infrastrukturelle Ausstattung der Veranstaltungen erfolgt gemäß ordnungsbehördlicher, bauordnungsrechtlicher und feuersicherheitsrechtlicher sowie polizeilicher Vorgaben, nach welchen bereits in der Vergangenheit diverse Veranstaltungen reibungslos durchgeführt worden sind.

Die Zuschauerzahlen orientieren sich nach den feuersicherheitsrechtlichen Vorgaben, an einem unbestuhlten Konzert von 8000 Personen. Beim Konzert mit Annie Lennox ist eine Bestuhlung des Platzes für 4000 Personen geplant.

Konzertveranstaltungen auf öffentlichen Flächen sind nach dem Freizeitlärmerlass NW immissionsschutzrechtlich zu bewerten. Die dort definierten Lärmgrenzwerte reichen in der Regel nicht aus, um Musikkonzerte unter dem Gesichtspunkt des Immissionsschutzes und der Zurverfügungstellung eines erforderlichen Mindestversorgungspegels zu genehmigen.

Es ist davon auszugehen, dass von den geplanten Konzerten lediglich das für den 13.08.2008 geplante Konzert im Rahmen des „Frankreich-Nordrhein-Westfalen-Jahres“ gem. Freizeitlärmverlass NW immissionsschutzrechtlich bewertet werden kann.

In Bezug auf die restlichen 3 Konzerte gilt die Regelung, dass das Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln im Einvernehmen mit der Bezirksregierung Köln festgelegt hat, dass an maximal 5 Veranstaltungstagen im Jahr bei Veranstaltungen, die im besonderen öffentlichen Interesse sind, die lärmtechnische Bewertung nach Ringfestkriterien, die durch derartige Musikveranstaltungen erreicht werden, erfolgen kann. Diese Zahl wird durch die jetzt beantragten Veranstaltungen nicht überschritten.

Wegen der Lärmeinschätzung wurde ein Prognosegutachten einer Akustikfirma vorgelegt. Die Einhaltung der zulässigen Lärmwerte wird während der Konzerte vom Fachpersonal überwacht. Damit ist sichergestellt, dass die zulässigen Höchstwerte nicht überschritten werden.

Durch die Einhaltung dieser Lärmwerte können gesundheitliche Beeinträchtigungen unbeteiligter Dritter ausgeschlossen werden.

Unter Anrechnung des Weihnachtsmarktes und der o. g. 4 geplanten Konzerte ist die vorgegebene Höchstzahl an Veranstaltungen nicht überschritten. Die Zulassung von weiteren Veranstaltungen auf dem Roncalliplatz ist unter Beachtung der Zulassungskriterien möglich.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**